

Pressemitteilung vom 2.1.2007

## **Natur-Aktien-Index (NAI) expandiert: Auf 30 Vorreiter-Unternehmen erweitert**

**Der Natur-Aktien-Index (NAI) als Maßstab für ökologische Geldanlagen ist zum Jahreswechsel von 25 auf 30 Unternehmen erweitert worden. Das gab der für die Zusammensetzung des NAI zuständige NAI-Ausschuss bekannt. Neu in den Index aufgenommen wurden Bio-Treat Technology (China), Canadian Hydro Developers (Kanada) und die US-Unternehmen Molina Healthcare, Ormat Technologies und United Natural Foods.**

Die chinesische **Bio-Treat Technology Ltd** ist auf Abfall- und Abwasserbehandlung spezialisiert und gehört in China zu den Pionieren in diesem Segment. Der NAI-Ausschuss hat das Unternehmen u.a. deshalb in den Index aufgenommen, weil es als erstes chinesisches Wasseraufbereitungsunternehmen sein Umweltmanagementsystem nach ISO 14.001 zertifizieren ließ und insgesamt eine sehr offene Informationspolitik betreibt – für China durchaus nicht selbstverständlich.

Der kanadische Wasserkraftwerksbauer **Canadian Hydro Developers Inc** wiederum räumt dem Schutz der Natur und den Bedürfnissen der Ureinwohner beim Bau neuer Wasserkraftwerke einen größtmöglichen Stellenwert ein und sorgt damit dafür, dass der Umstieg auf die Ressource Wasserkraft keine negativen Nebenerscheinungen mit sich bringt. Gleiches gilt für **Ormat Technologies Inc**. Das Unternehmen gehört zu den Pionieren im Bereich Geothermie-Kraftwerke und zeichnet damit einen Weg vor, der uns unabhängiger macht von Kohle- und Kernkraftwerken – denn Geothermie ist ständig verfügbar und kann damit den Strombedarf im Grundlastbereich decken.

Der US-Krankenversicherer **Molina Healthcare Inc** zeichnet sich nach Einschätzung des NAI-Ausschusses besonders dadurch aus, dass er einkommensschwachen Randgruppen und vor allem Einwanderern aus Mittelamerika den Zugang zur Krankenversicherung erleichtert und dabei einen hohen Leistungsstandard garantiert. Die **United Natural Foods Inc** wiederum ist der wichtigste Verteiler von Bio-Lebensmitteln in den USA. Die Produkte werden von unabhängigen Gutachtern zertifiziert. Ein engmaschiges Netz von Vertriebszentren garantiert nicht nur frische Ware, sondern auch einen möglichst geringen Transportaufwand.

Mit der Erweiterung reagiert der NAI-Ausschuss auf die rasante Entwicklung alternativer Geldanlagen. Allein in Deutschland sind inzwischen über zehn Milliarden Euro in nachhaltigen Investmentfonds investiert. Im Jahr 2000 waren es rund 1,5 Milliarden. Europaweit hat sich das Volumen verdreifacht: von 34 Milliarden Euro im Jahr 2002 auf aktuell 106 Milliarden.

Der Natur-Aktien-Index (NAI) wurde 1997 ins Leben gerufen, um zu zeigen, dass ökologisch wirtschaftende Unternehmen auch an der Börse einen Vorteil gegenüber konventionellen Firmen haben können. Er hat sich außerordentlich erfolgreich entwickelt und stieg in knapp zehn Jahren um 370 Prozent (von 1.000 auf 4.700 Punkte).

Die 30 Werte im NAI sind nach Branchen und Ländern gestreut. Sie werden vom unabhängigen NAI-Ausschuss überprüft, in dem Experten vom Wuppertal-Institut, Südwind, Germanwatch, Katalyse-Institut und natur+kosmos vertreten sind. Der NAI-Ausschuss nutzt das qualifizierte Unternehmensresearch des Instituts Markt-Umwelt-Gesellschaft (imug) in Hannover. Index-Provider ist der Finanzdienstleister SECURVITA in Hamburg ([www.securvita.de](http://www.securvita.de)). Der Kurs des NAI wird von vwd berechnet und auf den Webseiten [www.nai-index.de](http://www.nai-index.de) und [www.finanztreff.de](http://www.finanztreff.de) veröffentlicht.

**Ansprechpartner:**

Dr. Horst Hamm, Sprecher des NAI-Ausschusses  
Tel. 089 / 45616-215, E-Mail: [horst.hamm@nai-index.de](mailto:horst.hamm@nai-index.de)

Norbert Schnorbach, SECURVITA  
Tel. 040 / 38608024, E-Mail: [norbert.schnorbach@securvita.de](mailto:norbert.schnorbach@securvita.de)